

**Nr.: 159/2009**

**Lutherstadt Wittenberg  
Der Oberbürgermeister**

aktuelle Fassung vom: 10.11.2009  
10.11.2009

Stadtsanierung  
Herr Klaus Roh  
Tel.: 421 655  
Aktz.:  
Bezug:

**Beschlussvorlage**

Nummer 159/2009

**Betreff :**

Außerplanmäßige Ausgabe zu Gunsten des IBA-Projektes Jüdenstraße 8b

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergabe		öffentlich vorberatend
Stadtrat		öffentlich beschließend

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 717.095 EUR für das Haushaltsjahr 2009 bei der neu einzurichtenden Haushaltsstelle 02/61501 – 98598 – Jüdenstraße 8b – Töpferstraße – IBA-Projekt (Alte Knabenschule) „Campus im Campus“

Pflichtaufgabe Freiwillige Aufgabe Finanzielle Auswirkungen:  Ja  Nein

Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	Objektbezogene Einnahmen		Eigenanteil	Jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> keine	
	Zuschüsse/ Fördermittel	Beiträge		Art:	
Euro	Euro	Euro	Euro	ab Jahr	Euro

Haushaltsjahr				Verpflichtungs- ermächtigung		Finanzplan/ Investitionsprogramm	
Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt					
veranschlagt	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	veranschlagt	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	veranschlagt	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	veranschlagt	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
mit	Euro	mit	Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro
Haushaltsstellen		Haushaltsstellen					

**Begründung :**

Im Rahmen des Stadtumbaus Ost „Altstadt“ befinden sich gegenwärtig mehrere IBA-2010 Vorhaben in Umsetzung. Diese werden gesamtheitlich über das Förderprogramm: „Stadtumbau Ost Aufwertung“ finanziert.

Das Objekt „Jüdenstraße 8b“, welches durch den Eigentümer WIGEWEE Wittenberg umgesetzt wird, soll im Jahre 2010 fertig gestellt sein, um die vertraglich vereinbarte Nutzung zu gewährleisten. Die mit der Realisierung verbundene anteilige Förderung über das o.g. Programm sieht für das Jahr 2009 noch keine Mittelbereitstellung vor. Erst in den Haushaltjahren 2010 und 2011 wird die Bezuschussung stattfinden. Der Bauherr finanziert vor.

In Abstimmung mit dem LVA, Nebenstelle Magdeburg, wird der Stadt Wittenberg eine Umschichtungsmöglichkeit eingeräumt. Bewilligte und abgerufene Mittel, welche an anderen Objekten keine zeitnahe Umsetzung finden, werden zu Gunsten der „Jüdenstraße 8b“ vorgezogen in 2009 ihren Einsatz finden.

Dies stellt sich wie folgt dar:

1. Da am Objekt Stadthaus gegenwärtig nicht mit einem Baufortschritt zu rechnen ist, wird auf das verfügbare Fördervolumen zurückgegriffen. Der Vorteil besteht darin, dass durch den Einsatz dieser Mittel für ein anderes Objekt die Zinsbelastung für die Stadt vermindert wird. (2-Monatsfrist zur Mittelumsetzung laut LHO) In 2009 wird demnach aus der HH-Position für das Stadthaus ein Betrag von 717.095 EUR herausgelöst und der „Jüdenstraße 8b“ zur Verfügung gestellt.
2. Im Jahr 2011 wird dann das Finanzvolumen des Stadthauses in gleicher Höhe mittels der Bewilligungsscheibe „Jüdenstraße 8b“ aufgestockt.

Mittels dieser Finanzierungsvariante bleiben beide Objekte innerhalb der Bewilligungsbescheide ausfinanziert, finanziell gesichert, dies jedoch mit anderen Finanzierungszeiträumen.

Die Deckung der Mehrausgabe ist durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 02/61500 – 98524 Stadtumbau Ost – Aufwertung bewilligt in Höhe von 717.095 EUR gewährleistet.

Die Aufteilung auf die einzelnen Programmjahre stellt sich wie folgt dar:

210.000 EUR	Programmjahr 2005/ Haushaltsjahr 2009
333.252 EUR	Programmjahr 2007/ Haushaltsjahr 2009
<u>173.843 EUR</u>	Programmjahr 2005/ Haushaltsjahr 2008 (aus Haushaltsrest)
<u>717.095 EUR</u>	

Die mit dieser außerplanmäßigen Ausgabe zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel werden mit der Haushaltsplanung 2010 aus der Haushaltsstelle 02/61501 – 98598 – Jüdenstraße 8b – Töpferstraße – IBA-Projekt (Alte Knabenschule) „Campus im Campus“ der Deckungshaushaltsstelle 02/61500-98524 wieder zugeführt.